

Warum bin ich in diesem Forum.....

Beitrag von „Ball“ vom 27. November 2014 um 02:02

Hallo an Alle Gleichgesinnten,

ich bin ein stolzer Besitzer eines Touaregs. Das habe ich einem Mitglied zu verdanken das mir bei jeder Gelegenheit mit dem gewissen Flackern in den Augen von seinem "Dicken" erzählte und ich

die Leidenschaft für das Fahrzeug förmlich spüren konnte. - So bin ich auch zu diesem Forum gekommen. Bisher fühlte ich mich immer sehr wohl hier und habe auch sehr viele neue Freunde unter

den Gleichgesinnten gefunden. Aber leider muss ich in letzter Zeit feststellen das die Sitten hier immer weiter verrohen und die verbalen Entgleisungen ein Niveau annehmen, dem ich nicht weiter

tatenlos zusehen möchte. Meine Woche hat sehr oft mehr als 60 und 70 Stunden und wenn ich in meiner wenigen Freizeit mich dann dem Lesen von Beiträgen hier widme, fallen mir immer häufiger

Forenbeiträge auf, die weder mit der Sache noch mit jeglicher Kultur zu Tun haben, sondern einfach nur unter die Gürtellinie gehen und scheinbar der Befriedigung seiner eigenen Unzufriedenheit

gelten soll. Nicht das es was ausmachen würde, aber das schlimme daran ist, das es bis in die Riege der "Altgedienten" reicht und man sich hier wohl glaubt, Dinge herausnehmen zu können, weil

man ja so viel geleistet hat.

Da wird das Engagement einzelner ständig bekriegt. Junge (also vom Alter her) Mitglieder werden permanent auf eine Art und Weiße, für jeden Lesbar, angegangen das ich mich fragen muss ob das

hier wirklich für mich die Richtige Plattform ist.

Ich denke hier muss bei den Forenbetreibern ein Umdenken her. Geht in Klausur und prüft ob Ihr diese Art von Forum betreiben wollt, wo solche Entgleisungen ohne jegliche Maßregelung möglich ist.

Nur weil einer in der Vergangenheit viel geleistet hat, heißt das nicht das er sich auch besonders viel erlauben kann. DAS funktioniert in der freien Wirtschaft nur sehr selten und in Vereinen schon gar nicht.

Ich für meinen Teil habe jetzt für mich Festgelegt das ich mir das noch bis Ende Juni 2015 weiter anschauen werde. Sollten sich bis dahin die Umgangsformen hier nicht gebessert haben, oder die Admins

von Ihrer Seite her nicht den Weg gefunden haben, auch die Alteingesessenen wieder zu

normalen Umgangsformen bewegen zu können, ist für mich in diesem Forum schluss. Ich identifiziere mich nicht mit meiner Teilnahme an einem solchen Umgang miteinander und untereinander. Hier fehlt meines Erachtens nach jegliche Wertschätzung an der Person und der Sache. Wer mich von den TFs kennt weiß das meinen Worten immer Taten folgen. So werden auch diese Worten nächstes Jahr "Taten" folgen wenn es keine Besserung oder eindeutige Statements von entsprechender Seite gibt. Ich würde es sehr bedauern. Aber jemand muss hier mal zum Nachdenken anregen. - Das läuft hier alles aus dem Ruder. - Und das öffentlich.

Ich für mein Teil möchte hier keine Grundsatzdiskussionen anzetteln sondern zum Nachdenken anregen. Vielleicht ist ja der Beginn der "Besinnlichen Zeit" jetzt zum 1. Advent am Sonntag der richtige Augenblick um für alle die es betrifft einmal in sich zu gehen, das Jahr mal zu reflektieren und für sich zu prüfen ob das alles hier so hatte sein müssen. Ich wünsche jedem der meinen Vorschlag folgt, sehr viel Zeit und Weißheit, für sich die Dinge richtig und mit der richtigen Sichtweise beurteilen zu können.

Für alle die es Betrifft:

[INDENT]Kein Danke für Eure Beiträge die meine kostbare Zeit stehlen und meinen Puls immer wieder auf 200 bringen.

Keinen Dank dafür das Ihr es immer wieder schafft das ich mich zu Äußerungen genötigt fühle die unter normalen zivilisierten Menschen eher die Ausnahme sein sollten und ich jetzt bereits mehrfach anmerken musste das hier was schief läuft.

Kein Dankeschön an die die meinen, besonders viel geleistet zu haben und jetzt glauben sich besonders viel herausnehmen zu können.

[/INDENT]

An Alle:

Denoch eine besinnliche und harmonische Zeit in den letzten Wochen dieses Jahres. Ich freue mich für meinen Teil schon auf das kommende Wochenende, das ich wieder zusammen mit Gleichgesinnten

und garantiert ohne Verbale Entgleisungen schöne Stunden verbringen darf. - So habe ich mir das übrigens auch mit so einer Interessensgemeinschaft vorgestellt.

Ich selbst sehe mich nicht als sehr wichtig als einzelne Person an. Sondern als ein Zahnrad in einem Team (hier einer Gemeinschaft). Sollte also jemand auf die Idee kommen ich leide unter Profilneurose, - kann er sich Ausführungen hierzu sparen.

Ich glaube dennoch an die Sache.

Schöne Grüße

Dirk Ball